STADTMARKETING Würzburg macht Spaß e.V.

PRESSEMAPPE

MANTELSONNTAG 25.10.2026

Innenstadt Würzburg



Inhalt

Der Mantelsonntag auf einen Blick .....[3]

Programm am Mantelsonntag .....[4]

Sponsoren.....[6]

Die Geschichte des Mantelsonntags .....[7]

Anreise: ÖPNV & Parken .....[8]

Ansprechpartner .....[9]

Stadtmarketing „Würzburg macht Spaß“ e.V.....[10]

Der Mantelsonntag

auf einen Blick



(Würzburg) Wenn die Tage kühler werden und der Herbst die Innenstadt in warmes Licht taucht, ist Mantelsonntag: „Einkaufen in entspannter Atmosphäre“ – unter diesem Motto lädt Würzburg am letzten **Sonntag im Oktober, am 25. Oktober 2026,** zum Bummeln ein. Die Geschäfte der Innenstadt haben von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Der Name verrät, worum es einst ging: Zum Start in die kalte Jahreszeit musste ein neuer Mantel her. Aus dem Einkaufssonntag der 1930er Jahre ist ein Tag für die ganze Familie geworden – die Wurzeln verkaufsoffener Sonntage in Würzburg reichen bis ins Jahr 1030 zurück.

Premiere am Mantelsonntag**: Unter dem Motto „Pre-St. Martin: Teile deinen Mantel“** gibt es für einen alten, aber noch tragbaren und sauberen Mantel oder eine Jacke einen **CityGutschein über 10 €,** auch direkt einlösbar in der Stadt. Abgabe am Pausengarten von XXXLutz und WümS (vor TK Maxx), wo sich zudem Laternen für St. Martin basteln lassen. Die Kleidung geht als **Spende an das Sozialkaufhaus Würzburg**; angenommen werden nur Mäntel und Jacken, keine Hosen oder Schuhe.

In der Regel ab 11 Uhr gibt es in der Innenstadt viel zu entdecken: sich zur Probe für **Halloween schminken** lassen und verkleiden, basteln, auf den **Karussells** oder der **E-Kart-Bahn** Runden drehen, **Livemusik** vom Jets Duo hören oder es sich im **Pausengarten** gemütlich machen, während die Liebsten noch ein bisschen länger shoppen. **Ein Tag, an dem vom Shoppingprofi bis zum kleinsten Gast jeder auf seine Kosten kommt**.



Wer bald die Schule hinter sich hat, informiert sich beim Edeka Food Academy Truck über **Ausbildung und Studium**, und mit einem **Motivluftballon** von Mirasol e.V. tut man nebenbei noch mehr Gutes. **Biohof Preising**, **Markt-Apotheke**, **Fahrradprofis**, **ADAC** und das **Foto-Studio Mondelli** laden zum Schauen, Staunen, Shoppen und Mitmachen ein, und bei Hugendubel gibt es die Buchvorstellung „Lumo und die Geheimnisse von Würzburg“.
Außerdem duftet es nach Herbst: Auf der Allerheiligenmesse am Marktplatz verführen zahlreiche Stände mit kulinarischen Highlights und Zuckerbäckereien zum Naschen.

Dazu kommen tolle Angebote der Gewerbetreibenden vor Ort.

Alle Infos finden Sie auf der Webseite www.mantelsonntag.de

Programm am Mantelsonntag

Zusatzprogramm „Themenwelten“ (alphabetisch)

ADAC *Sternplatz*

Zu Gast ist ein Straßenwachtfahrzeug, dessen technische Ausstattung sich aus der Nähe ansehen lässt.
Der Allgemeine Deutsche Automobil-Club bietet Informationen und Angebote rund um Mobilität, Verkehr, Automobil und Reise.

Biohof Preising *Vierröhrenbrunnen*

Saisonale Hofprodukte und regionale Leckereien.
Der Familienbetrieb (4. Generation) aus Zellingen bietet regionale Bio-Spezialitäten und Hühnerpatenschaften an.

Edeka Food Academy Truck *Eichhornstraße am QR-Code*

Vorstellung der Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in der Verwaltung bei Edeka Nordbayern-Sachsen-Thüringen.
Die regionale Unternehmensgruppe mit Sitz in Rottendorf beliefert rund 840 Einzelhandelsmärkte in Franken, der Oberpfalz, Sachsen, Thüringen und dem nördlichen Baden-Württemberg.

eKart Center Mainfrankenmotodrom *Rathaus-Innenhof*

Mobiler E-Kart-Parcours: Fahrspaß pur mit hochmodernen Elektro-Karts.
Das MainFranken Motodrom bietet dies auch inhouse für z. B. Firmenfeiern oder Geburtstage auf 330 Metern Länge an.

Fahrradprofis *Domvorplatz*

Angebot folgt – geplant ist eine unterhaltsame Aktion zum Ausprobieren.
Die Stärken der Fahrradprofis Würzburg liegen vor allem in der Kombination aus ergonomischer Fachberatung und einem umfassenden Service- und Leasingangebot.

Herz & Heinrich *Eichhornstraße*

Bastelworkshops für Kinder.
Herz & Heinrich ist Herzensbusiness und Familienbusiness – ein kleines Label mit Illustrationen und Workshop-Ideen, die von Herzen kommen.

Hugendubel *Kürschnerhof*

Buchvorstellung „Lumo und die Geheimnisse von Würzburg“ – 50 drachenstarke Entdeckungsreisen für Kinder. Von und mit Jasmin Pfeifer.
Die große Hugendubel-Filiale ist seit 1993 in Würzburg zu Hause.

Jets Duo *Schönbornstraße (vor Galeria)*

Livemusik von 13 bis 18 Uhr.
Die Musiker des Jets Duos spielen zahlreiche Klassiker und musikalische Geheimtipps der letzten vier Jahrzehnte.

Kinderkarussell Beil *Dominikanerplatz &*
Kinderkarussell Märchenland

Kinderkarussell Roth *Beim Grafeneckart*
Ob Alt oder Jung, das Karussell hält alle in Schwung.

MAIN-KOSTÜM *Eichhornstraße*
Halloween-Schminken, Verkleidungen ausprobieren, sie kaufen und sich fotografieren lassen.
MAIN-KOSTÜM bietet über 50.000 Kostümteile auf 800 m² und über 14 Fotohintergründe für unvergessliche Erinnerungen sowie Veranstaltungen wie Workshops, Krimi-Events und Karaoke im Kostüm.

Markt-Apotheke *Eichhornstraße*
Gesund und munter durch den Herbst – unter anderem mit Kräutermädchen-Tee.
Mitten in Würzburg ist die Teemanufaktur „Kräutermädchen" zuhause. Märchenhafte Teesorten entstehen dort in liebevoller Handarbeit und aus erlesenen Zutaten – exklusiv zusammengestellt in der Markt-Apotheke Würzburg.

Mirasol e.V. *Mobil*
Verkauf von Motivluftballonen.
Mirasol e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der über Projekte Kunst, Kultur und Kinder zusammenbringt. Der Verein unterstützt benachteiligte Kinder in schwierigen Lebenssituationen und wirkt durch Interkulturalität dem Rassismus entgegen.

Mondelli Foto-Studio *Pleicherkirchplatz 15*
Lokalliebe Foto-Aktion. Für Würzburg. Für Sie.
Regina Hahn bietet in ihrem Mondelli Foto-Studio ein kostenloses Mini-Shooting (Closeup Corner) mit dem neuen Lieblingsteil aus einem lokalen Würzburger Geschäft.

XXXLutz x WümS *Oberer Marktplatz (vor TK Maxx)*
Pausengarten für alle, deren Liebsten noch ein bisschen länger shoppen wollen.
Hier werden außerdem Mäntel gesammelt (Aktion „Pre-St. Martin: Teile deinen Mantel.") und Laternen für St. Martin gebastelt.

Eine Liste der teilnehmenden, sprich von 13 bis 18 Uhr geöffneten, Gewerbetreibenden findet sich auf der Website www.mantelsonntag.de.
Diese erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit, da die Unternehmen in der Innenstadt am Mantelsonntag während der Ladenöffnungszeit von 13 bis 18 Uhr öffnen dürfen, auch ohne sich beim Stadtmarketing anmelden zu müssen.

Sponsoren

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Sponsoren und Unterstützern:

Sparkasse Mainfranken Würzburg

EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen Zentrale Würzburg & Rottendorf

Schlier SEIT 1843

GALERIA

dm

DB Regio Bayern

STADT WÜRZBURG

Die Geschichte

des Mantelsonntags

Die Geschichte der verkaufsoffenen Sonntage in Würzburg lässt sich bis ins Jahr 1030 zurückverfolgen. Damals verlieh Kaiser Konrad zu Bamberg dem Bischof Mainhard zu Würzburg das Recht, eine achttägige Messe und in deren Rahmen einen Markt von Sonntag bis Sonntag abzuhalten.

In den 1930er Jahren wurde einer der verkaufsoffenen Kilianisonntage durch den Mantelsonntag ersetzt. Nach dem Zweiten Weltkrieg hatten die Würzburger sogar noch häufiger Gelegenheit, an Sonntagen einzukaufen: Neben Kilianisonntag und Mantelsonntag waren damals auch die Adventssonntage verkaufsoffen. Denn der Samstag war für viele ein Arbeitstag, und so ergriffen die Bürger gerne die sonntäglichen Einkaufsgelegenheiten.
In den 1960er Jahren schrumpfte mit der Anpassung des Ladenschlussgesetzes das Angebot dann zusammen: auf den zweiten Sonntag der Kiliani-Messe und den Mantelsonntag, der traditionell am ersten Sonntag der Allerheiligenmesse stattfand. Der Kilianisonntag bestand bis 1971.

Zu Beginn der 1980er Jahre begann der Niedergang des Mantelsonntags, der damals auch noch in Schweinfurt existierte. Die Gewerkschaften bekämpften ihn, und mehrere Betriebsräte in großen Würzburger Firmen weigerten sich, der Mehrarbeit zuzustimmen. Im März 1982 beschloss der Vorstand der Werbegemeinschaft „Einkaufsstadt Würzburg“ das vorläufige Ende der verkaufsoffenen Sonntage in Würzburg.

Es dauerte 14 Jahre, bis die im Textilkreis des Einzelhandelsverbandes zusammengeschlossenen Kleidergeschäfte und der Förderkreis „Würzburg macht Spaß“ zur Neuauflage schritten. Mitte September 1996 gab der Ferienausschuss des Stadtrates mit 11:6 Stimmen der Wiederaufnahme den Segen.

Im Jahr 2020 musste der Würzburger Stadtrat die ausgelaufene städtische Satzung anpassen und aufgrund eines höchstrichterlichen Urteils des Bundesverwaltungsgerichts ändern: Sonntägliche Verkaufstätigkeiten in Geschäften sind seither nur noch aufgrund einer anlassgebenden Veranstaltung in deren Umfeld zulässig. Für den Würzburger Mantelsonntag heißt das, dass von 13 bis 18 Uhr ausschließlich die Unternehmen im Stadtkern geöffnet haben und zudem die anlassgebende Allerheiligenmesse um weitere Aktionen für Familien erweitert werden muss. Aufgrund der Pandemie musste der Mantelsonntag im Jahr 2020 entfallen. 2021 konnte er erstmals mit den neuen Regelungen durchgeführt werden, und die Geschäfte im Stadtkern öffneten wieder.

Anreise

ÖPNV & Parken

ÖPNV



Bitte nutzen Sie für die Anreise die Angebote der Deutschen Bahn und im Stadtverkehr den ÖPNV.

Die Straßenbahnen der Linie 4 und 5 verkehren ab 11 Uhr im regulären Sonntags-Fahrplan im 15-Minuten-Takt. Die Linie 4 fährt zwischen Sanderau, Hauptbahnhof und Zellerau, die Linie 5 zwischen Rottenbauer, Hauptbahnhof und Grombühl. Um der erhöhten Fahrgastnachfrage gerecht zu werden, verkehrt zusätzlich die Straßenbahnlinie 1 zwischen Hauptbahnhof und Sanderau von ca. 11:30 bis ca. 19:30 Uhr.

Parkmöglichkeiten



Wie an jedem Sonntag stehen auch am Mantelsonntag alle nicht bewirtschafteten Parkplätze im Gebiet der Innenstadt kostenfrei zur Verfügung. Auch auf der Talavera befinden sich über 1.000 kostenfreie Parkplätze mit hervorragender Anbindung durch die Straßenbahn an die Innenstadt oder zu Fuß nur 10 bis 15 Minuten entfernt.

Sobald alle kostenfreien Parkmöglichkeiten belegt sind, stehen über 5.000 Parkplätze in den Parkhäusern im Innenstadtgebiet bzw. direkt angrenzend kostenpflichtig zur Verfügung und wer eine Parkmöglichkeit der WVV nutzt, kann den Parkschein automatisch als kostenlosen Fahrschein für die Straßenbahn nutzen – für bis zu 5 Personen!

Ansprechpartner

Veranstalter und verantwortlich für Organisation, Durchführung, Copyrights/Lizenzen und Presseinformationen:
Stadtmarketing „Würzburg macht Spaß“ e.V.
Kaiserstraße 4, 97070 Würzburg
Tel.: 0931 3536754 · Fax: 0931 4652255 · E-Mail: info@wuems.de

Pressekontakte

VORSITZENDER
Jojo Schulz
Mobil: 0160 7248043
E-Mail: jojo@posthalle.de



GESCHÄFTSFÜHRUNG,
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT (V.I.S.D.P.)
Jenny Weissgerber
Mobil: 0160 5578973
E-Mail: weissgerber@wuems.de



Layout der begleitenden Werbemaßnahmen

Plakat, Flyer und Webbanner: B.E.pixels design&print, Untere Torstr. 20, 97941 Tauberbischofsheim/Dittigheim, E-Mail: be-pixels@icloud.com

Bildmaterial & Nutzungsrechte

Diese Pressemappe in digitaler Form, das Mantelsonntag-Plakat in hoher Auflösung sowie druckfähige Pressefotos senden wir Ihnen gerne auf Anfrage zu: info@wuems.de

Stadtmarketing

„Würzburg macht Spaß“ e.V.

Seit 1986 ist das Stadtmarketing „Würzburg macht Spaß“ e.V. der starke Partner für Einzelhändler, Dienstleister, Gastronomen und Kulturschaffende in Würzburg – 2026 wird der Verein 40 Jahre alt. Wir organisieren überregional bekannte Events wie das Stadtfest, den Mantelsonntag und die Einkaufsnacht und steigern mit dem CityGutschein sowie weiteren Projekten Bekanntheit und Sympathie Würzburgs als Einkaufsstadt.

Gerade heute sind Engagement und Zusammenarbeit der unterschiedlichen Akteure in Würzburg wichtiger denn je. Rund 300 kleine wie große Unternehmen und Gewerbetreibende sind derzeit Mitglied bei uns – sie geben unserer Arbeit eine breite inhaltliche Basis, mit der wir die vielfältigen Aufgaben eines modernen Stadtmarketings gemeinsam umsetzen und die enormen Potenziale unserer Stadt nutzen und ausbauen.

Oberstes Ziel des Stadtmarketings ist die Stärkung des Wirtschaftsstandorts Würzburg gegenüber dem Umland: Die Anziehungskraft der Stadt, ihre Lebensqualität, Besucherfrequenz, Wirtschaftskraft und ihr Kulturleben sollen nachhaltig wachsen. Als Bindeglied zwischen Handel und Kommune steht „Würzburg macht Spaß“ seinen Mitgliedern dabei mit Erfahrung und einem starken Netzwerk zur Seite – der Grundlage für den langfristigen Erfolg von Unternehmen, Gewerbetreibenden und Ideen im Wirtschaftsraum Würzburg.

Unsere Aufgaben

- Organisation von Veranstaltungen und Werbeaktionen, die die Attraktivität Würzburgs als Wohnstadt und Einkaufsstandort unterstreichen
- Entwicklung frequenzsteigernder, verkaufsfördernder, imagebildender und kaufkraftbindender Maßnahmen
- Förderung von Wirtschaft und Stadtkultur
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Stadtkonzepts als Basis für Stadtplanung und Stadtgestaltung
- Enge Zusammenarbeit mit anderen Akteuren des Stadtmarketings
- Koordination und Motivation kleinerer Interessengruppen, um durch gebündelte Maßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit die Attraktivität Würzburgs Tag für Tag zu steigern
- Kooperationen mit wirtschaftlichen Vereinen und Verbänden mit gleichen Zielen
- Vertretung der gebündelten Mitgliederinteressen gegenüber Dritten